

NR.24

Im Fokus: Aktiv werden statt abwarten

Thema

IGBCE- Mitglieder setzen AT-Rechte durch

2022 hat das Landesarbeitsgericht Rheinland-Pfalz ein Urteil gesprochen (2 Sa 114/21, 27.01.2022), das endlich für mehr Klarheit sorgt bei den Mindestbestimmungen für AT-Entgelte in der Chemischen Industrie (die Details kannst du hier nachlesen). Und jetzt?

Einige Arbeitgeber haben ihre AT-Arbeitsverträge und -Entgeltsysteme daraufhin „aufgeräumt“. Andere machen einfach weiter wie vorher: Sie benutzen wolkige Formulierungen, enthalten Beschäftigten Entgeltansprüche vor oder behandeln sie mal als AT-Beschäftigte und mal nicht. Für die Beschäftigten ist das maximal verunsichernd. Denn wer nicht weiß, was für ihn*sie gilt, kann seine*ihre Rechte schwer einfordern. Kein Wunder, dass mittlerweile weitere Betroffene aktiv geworden sind. Denn Entgelt, Arbeitszeit und Vertragsstatus sind zentrale Arbeitsbedingungen.

Wir haben mit zwei Mitgliedern gesprochen, die aktiv geworden sind. Beide verdienten nicht so viel, wie AT-Beschäftigte in der Chemie mindestens verdienen müssen.



Foto: @canvacreativestudio / Susanna Quadrizius

Ein Ingenieur klagte aus einem bestehenden Arbeitsverhältnis heraus, eine Kauffrau hatte bereits einen neuen Arbeitgeber gefunden. Beide haben Vergleiche geschlossen, Ausgleichszahlungen erhalten und sind zufrieden mit dem Ausgang. Du willst mehr wissen?

In unserem ausführlicheren Artikel auf [kaat.net](https://www.kaat.net) erfährst du die Details der beiden Fälle und warum man jeden Fall individuell betrachten muss.



Tabea Bromberg
IGBCE, Abteilung
KAAT/ Zielgruppen

Editorial: Damit aus Recht Realität wird

Da gibt es ein Urteil, das Klarheit schafft – und es ändert sich nichts. Wie kann das sein? Viele Arbeitgeber haben über Jahre die Erfahrung gemacht, dass ihre AT-Praxis nicht ernsthaft in Frage gestellt wird. Deshalb braucht es mehr als *ein* Urteil, bis aus Recht Realität wird. Die IGBCE setzt deshalb auf mehreren Ebenen an: Sie unterstützt Mitglieder bei der Durchsetzung ihrer Ansprüche, qualifiziert Betriebsräte für die Kontrolle und Umsetzung tariflicher Regelungen und arbeitet zugleich an tariflichen Lösungen. In verschiedenen Arbeitsgruppen bereiten die IGBCE und der Bundesarbeitgeberverband Chemie (BAVC) derzeit die Weiterentwicklung der Chemie-Tarifverträge bis 2030 vor.



Sebastian Gödecke
IGBCE, Abteilung
KAAT/ Zielgruppen

Veränderungen kommen selten über Nacht. Aber jeder durchgesetzte Anspruch und jeder tarifpolitische Schritt bringen uns ein Stück weiter. Und natürlich jedes neue Mitglied – spricht mit euren (AT-) Kolleg*innen über eine Mitgliedschaft in der IGBCE! Denn je mehr wir sind, desto besser ist unsere Position (nicht nur) in Tarifverhandlungen.

39 Grad - und 100 Prozent Engagement

Trotz hochsommerlicher Rekordtemperaturen ließen sich rund 90 Aktive und Interessierte den 6. KAAT-Dialog der IGBCE im Adolf-Schmidt-Tagungszentrum in Haltern am See nicht entgehen. Bei 39 Grad entwickelte sich eine rundum gelungene Veranstaltung mit einer positiven, energiegeladenen Atmosphäre.

In den Workshops beschäftigten sich die Teilnehmenden unter anderem mit den Chancen und Herausforderungen von Künstlicher Intelligenz im kaufmännischen und Verwaltungsbereich, mit der Frage, wie betriebliche Öffentlichkeit gezielt gestaltet werden kann, sowie mit arbeitsrechtlichen Themen wie Aufhebungsvereinbarungen und der EU-Entgelttransparenzrichtlinie. Auch Strategien zur Stärkung persönlicher und geteilter Ressourcen wurden beleuchtet.

Der große Zusammenhalt zeigte sich auch im Umgang mit der Hitze: Mit kleinen, kreativen Maßnahmen wie einem Rasensprenger und eiskalten Waschlappen sorgten die Teilnehmenden füreinander und für sich selbst und bewahrten einen kühlen Kopf. Eines wurde an diesen Tagen besonders deutlich: Alle Beteiligten brennen für ihre Themen und tauschen sich gerne aus. Oder, wie es eine Teilnehmerin treffend formulierte: „Der Schweiß der Tage hat uns zusammengeschweißt.“



Foto: Nadine Cardenão

Save the Date

7. KAAT-Dialog on Tour - nächster Halt: Kassel-Baunatal

Am **18. und 19. Juni 2027** bringt der KAAT-Dialog erneut kaufmännische, akademische und außertarifliche Mitglieder sowie Betriebsräte, Vertrauensleute und weitere Aktive zusammen, die sich für die Interessen der KAAT-Beschäftigten engagieren.

Im Mittelpunkt stehen der persönliche Austausch, aktuelle Herausforderungen aus der betrieblichen Praxis und der gemeinsame Blick auf neue Perspektiven. Zwei Tage, um miteinander ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen zu teilen und neue Impulse für die Arbeit im KAAT-Bereich mitzunehmen.

Also: Termin schon jetzt vormerken!

Weitere Informationen zum Programm, zum Veranstaltungsort und zur Anmeldung folgen im Frühjahr 2027.

Veranstaltungen

Ist meine AT-Vergütung hoch genug? Tarifliche Mindestbestimmungen für AT in der chemischen Industrie

Vier Mal im Jahr werfen wir einen Blick auf Fragen rund um AT-Status und -Entgelt in der chemischen und pharmazeutischen Industrie, dies ist der letzte Termin 2026. **Neu: Diese Seminare stehen auch nicht-IGBCE-Mitgliedern offen.** Macht also gern Kolleg*innen auf die Veranstaltung aufmerksam! Exklusiv für IGBCE-Mitglieder gibt es im Anschluss Sprechstunden-Termine zur individuelleren Beratung.

Das Webseminar findet am 13.11.26 von 13 bis 15 Uhr statt.

[Hier anmelden](#)

Zwischen Laptop und Koffer. Alles rund um Dienstreisen

Egal, ob du gelegentlich auf Dienstreise gehst oder ständig auf Achse bist: Beruflich veranlasste Reisen bringen viele Fragen mit sich, u.a.: Was ist Arbeitszeit, was Freizeit? Was gilt für die Vergütung von Reisezeiten? Wie sieht es mit dem Versicherungsschutz aus?

Das Webseminar findet am 25.11.26 von 16:30 bis 18 Uhr statt

[Hier anmelden](#)

Arbeitsrecht im Außendienst

Außendiensttätigkeiten bringen besondere arbeitsrechtliche Fragen mit sich – von Arbeitszeiten über Vergütung bis hin zu Überstunden. Dieses Webinar gibt einen praxisnahen Überblick über die wichtigsten Regelungen und neue Rechtsprechung.

Das Webseminar findet am 03.12.26 von 17:30 bis 19 Uhr statt.

[Hier anmelden](#)

Digitales: Your Labour Rights – Was ausländische Fachkräfte wissen müssen

Auch dieses Jahr bieten wir wieder eine kleine Webseminar-Reihe rund um das Thema „Arbeiten in Deutschland“ an. Ausländische Fachkräfte aus den IGBCE-Branchen erhalten in den drei online-Terminen Einblicke in das deutsche Arbeitsrecht und das Sozialversicherungssystem.

Weist eure internationalen Kolleg*innen gern auf die Veranstaltungen hin! Diese Veranstaltungen sind offen für nicht-Mitglieder!

[Hier anmelden](#)

Service: Künstliche Intelligenz (KI) in der Praxis von Ausbildung und Prüfung

Künstliche Intelligenz (KI) hält zunehmend Einzug in unseren Berufsalltag. Daher sollte sie auch in der Ausbildung künftiger Fachkräfte eine wichtige Rolle spielen. Die Bundesfachtagung für Ausbildungs- und Prüfungspersonal beleuchtet die Einsatzmöglichkeiten von KI sowohl aus wissenschaftlicher Perspektive als auch anhand konkreter Praxisbeispiele. Gemeinsam diskutieren wir Erfahrungen aus der Ausbildungs- und Prüfungspraxis, erörtern Chancen und Herausforderungen und stellen erfolgreiche Anwendungsbeispiele vor.

Die Bundesfachtagung für Ausbildungs- und Prüfungspersonal findet am 27./28.11.2026 in Bad Mündersbach statt.

[Hier anmelden](#)

Aktionstag Sozialstaat am 26.09.26

Die deutsche Industrie steht vor großen Herausforderungen. Gleichzeitig richten sich aktuelle Reformvorhaben der Bundesregierung vor allem auf den Abbau von Beschäftigten-Rechten und sozialer Absicherung. Unter dem Motto „**Hart verdient! Deine Arbeit. Deine Gesundheit. Deine Rente.**“ setzen sich die DGB-Gewerkschaften daher für eine ausgewogene Reformpolitik ein, die wirtschaftliche Stärke und sozialen Zusammenhalt gleichermaßen berücksichtigt.

Am **26. September 2026** werden wir in 15 deutschen Großstädten demonstrieren. Gemeinsam wollen wir ein Zeichen für eine zukunftsorientierte Wirtschafts- und Sozialpolitik setzen. Wir fordern u.a. Investitionen in Innovationen, eine moderne und leistungsfähige Infrastruktur sowie Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Resilienz und zur Verringerung internationaler Abhängigkeiten.

Je mehr Menschen sich beteiligen, desto stärker ist unser Signal an die Politik. Deshalb: Sei dabei! Und bring am besten Familie, Freund*innen, Kolleg*innen, ... mit. Selbstverständlich sind auch Nicht-Mitglieder herzlich willkommen.

Über den Aktionstag hinaus bietet die IGBCE-Kampagne „Leg den Finger in die Wirtschaftswunde“ weitere Möglichkeiten zur Beteiligung. Via Online-Petition und Social Wall kannst du dich auch digital für unser Anliegen einsetzen.



Foto: IGBCE

[Infoseite zum Aktionstag](#)

[Mythencheck Sozialstaat
des DGB](#)

[Aktionsseite der IGBCE](#)



Impressum

IGBCE

Verantwortlich: Sebastian Gödecke, Leiter Abt.
KAAT/ Zielgruppen, Königsworther Platz 6, 30167
Hannover

Kontaktinformationen:

+49 511 7631-0
kaat@igbce.de
www.kaat.net

© 2026 - IGBCE